

Wir gehen nach Karlsruhe!



23. Oktober 2026

Zukunft sichern statt Sparwettbewerb

Verfassungsbeschwerde gegen die neue Anreizregulierung*

Ausbildung, Mitbestimmung, Zusatzleistungen: Die Bundesnetzagentur macht die Zukunft zum Sparposten. Wir halten dagegen vor dem Bundesverfassungsgericht. Mach mit!

Abgabe bis
4. Dezember
2026

Unsere Zukunft steht auf dem Spiel:

DEIN GELD

Sonderzahlungen, Zulagen, Mehrarbeitszuschläge, Jubiläumsgelder: Alles soll in den Kostenvergleich kommen. Unternehmen die teurer sind als die Günstigsten, müssen kürzen. Jedes Jahr.

DEIN TARIF

In jeder Tarifrunde zeigen die Arbeitgeber künftig auf die Reduzierung durch die Bundesnetzagentur und das dadurch fehlende Geld. Mehr Zusatzleistungen? Abgelehnt. Bestehende? Sollen weg.

DEINE AUSBILDUNG

Ausbildung und Weiterbildung sollen zum Sparposten werden: Weniger Ausbildungsplätze. Weniger Übernahmen.

DEINE MITBESTIMMUNG

Auch Betriebsratsarbeit (Personalrat, Jugendvertretung usw.) soll in den Effizienzvergleich kommen: Mitbestimmung wird zum Kostenfaktor.

Was heißt das für dich?

Der steigende Spardruck erhöht den Arbeitsdruck:

- Stellen werden nach einem Weggang nicht neu besetzt!
- Ausbildungsplätze werden reduziert!
- Die Übernahme von Auszubildenden wird eingeschränkt!
- Personal wird abgebaut!
- Aufgaben werden ausgelagert!
- Die verbleibenden Beschäftigten müssen mehr leisten, Arbeitsverdichtung!
- Betriebsrat, Betriebskita: Das kommt in den Kostenvergleich!

Dagegen wehren wir uns.

* **Anreizregulierung RAMEN:** So heißen zwei Festlegungen der Bundesnetzagentur vom 8. Dezember 2025, RAMEN Strom und RAMEN Gas. Gelten sollen die neuen Regeln ab 2028 (Gas) und 2029 (Strom).



